

Rebland *Kurier*

04.12.2019



Am 25. November wurde der neue Kindergarten in Gottenheim bezogen. Am Sonntag öffnet der Kindergarten seine Türen für Interessierte. Foto: ma

Ein Zukunftsprojekt für das Dorf

Die Kinder und Erzieherinnen haben den neuen Kindergarten bezogen / Im Zeitplan und im Kostenrahmen

Gottenheim. Mit einer Investitionssumme von 4,3 Millionen Euro ist der neue Kindergarten in Gottenheim ein Projekt der Zukunft, das die Finanzen der Gemeinde auf Jahre belasten wird. Umso glücklicher ist Bürgermeister Christian Riesterer, dass der Kindergarten nicht nur pünktlich fertig geworden ist, sondern auch der Kostenrahmen eingehalten werden konnte.

Neben dem zweistöckigen Kindergartenneubau für fünf Gruppen und dem individuell gestalteten Außengelände für den Kindergarten ist an der Bahnhofstraße ein Multifunktionsplatz entstanden, der zwar eingezäunt, aber für alle Gottenheimer frei zugänglich ist. Der Sportplatz ersetzt den „Bolzplatz“ mitten im Dorf, auf dem der



Der individuell gestaltete Außenbereich wurde von der pädagogischen Ideenwerkstatt „Bagage“ konzipiert und mit dem Landschaftsarchitekturbüro Ralf Wermuth realisiert. Foto: ma

neue Kindergarten gebaut wurde.

Der Kindergarten St. Elisabeth in der Schulstraße bietet Platz für 125

Kinder zwischen drei und sechs Jahren. Im Raumprogramm, das Architektin Berta Heyl und ihr Team gemeinsam mit dem Gemeinderat und dem pädagogischen Team des Kindergartens entwickelt hat, beinhaltet einen Bewegungsraum und eine Mensa mit Küche im Untergeschoss. Zudem gibt es Besprechungsräume, Schlaf- und Werkräume sowie die den fünf Gruppen zugeordneten Sanitärbereiche. Mit seiner zweigeschossigen Bauweise und einer kompakten, einfachen Grundform bietet das Gebäude, so die Architektin, einen bewusst gesetzten Gegenpol zur vielgestaltigen Dorfstruktur. Bedeutsam sind auch architektonische Elemente wie die großen Fensterfronten, die das Außen und das Innen verbinden und Einblicke in das Haus sowie Ausblicke in das Dorf ermöglichen.

Etwas mehr als eineinhalb Jahre dauerte die Bauphase für den neuen Kindergarten. Nach dem Spatenstich am 10. April 2018 konnte am 9. November vergangenen Jahres das Richtfest gefeiert werden. Die fristgerechte Fertigstellung des Gebäudes und die Einhaltung des Kostenrahmens sei nur möglich gewesen, weil ein kompetentes Team aus Architektin, Bauleitung, Planern, Technikern und Baufirmen mit ihren Handwerkern in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde bestens gearbeitet hätten, betont Bürgermeister Riesterer.

Der Bürgermeister freut sich, dass die Gottenheimer dem neuen Kindergarten mit großer Zustimmung begegnen. „Seit dem Einzug habe ich viele positive Rückmeldungen erhalten. Der Kindergarten wird in der Gemeinde gut angenommen.“

Marianne Ambts